Course u. Depeichen

Renefte Nachrichten

Mr. 252.

Sonnabend 10. April

1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin.	ben 10. April 188	O. (Telegr. Agentur.)
Weizen flau	Not. v. 9.	Spiritus matt Rot. v. 9.
Upril=Mai	216 - 219 50	10f0 61 — 61 — 60 80 60 80
Septemb.=Oftbr.	200 — 201 —	August Sept. 62 60 62 60
Roggen flau April-Mai	167 168 25	Septemb.=Oftbr. 58 40 58 30
Mai=Tum	164 - 166 -	bo. per
Septemb.=Oftbr.	152 153	Pafer — April = Mai 146 50 146 —
Müböl fest April-Mai	59 10 51 80	Gindig für Roggen 50 200
Sept.=Oftbr.	55 60 55 50	Kündig. Spiritus 100000 80000

Märkisch=Posen E. A	30	75	30	75
do. Stamm=Prior.	102	1	102	50
Röln=Minden E. A.	146	40	146	40
Rhemische E. A.	158	25	158	25
Oberschlesische E. A.	183	-	181	
Kronpr. Rudolf.=B.			68	
Desterr. Siberrente			63	
Ungar. Goldrente	90	30	90	10
Ruff. Anl. 1877	90	25	90	40
Ruff. Drientanl. 1877	60	60	60	50
	100		mo w.	~

Nachbörse: Franzosen 478,50 Kredit 492,— Lombarden 136,50.

Salizier Eifenb 113 Br. fonjol. 4% Unl. 99 Bojener Pfandbriefe 99 Bojener Aenthenbriefe 99	75 99 50 99	75 40	Russische Banknoten Russ. Engl. Ant 1871	214 88 149	- 87 40 149	90 90 20
Desterr. Banknoten 171 Desterr. Goldrente 76 1860er Loose . 125 Italiener . 84 Amerik. 5% fund: Anl. 100	90 76 - 124 - 83	90 90 80	Desterr. Kredit Staatsbahn	492 478	10 57 50 494 50 481 50 139	_

Stettin.	hen	10	Mnril	1880.	(Telear.	Maentur.)	

Not. v. 9.		Not. v. 9.			
	Herbst	56 50 55 75			
211 50 211 50	Spiritus flau				
210 - 210 -	lofo	60 50 60 90			
	Frühjahr	60 50 50 80			
	bito				
165 - 165 -	Tuni=Tuli	61 60 61 60			
161 - 161 50	Bafer -				
	Betrolenm -,				
52 50 52 50	April	10			
	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	211 50 211 50 210 — 210 — lofo Frühjahr bito Juni-Juli Jafer — Betroleum —,			

Börse zu Posen.

Bofen, 10. April 1880: [Amtlicher Borfenbericht.]

Roggen, ohne Handel.

Spiritus mit Faß) Gefündigt — Etr. Kündigungspreiß — ,— per April 60,10 — per Mai 60,50 — per Juni 61,10 per Juli 61,70 per August 61,90 per September — Mark. Loko ohne Faß —.

Bofen, 10. April 1880. [Börfen-Bericht.] Better: -.

Roggen ohne Handel.

Produkten - Börse.

Bromberg, 9. April 1880. (Bericht ber Handelskammer.) Wetter: triibe, früh: 3 Grad. Weizen: flau, hellbunt 202—206, hochbunt u. glafig 206—214, abfall. Qual. 175—190 M. loco inland. 163-165 M. poln. 161-162 M Roggen: luftlos, loco inländ. 163—165 M. poln. 161—162 M. Gerste: still, seine Brauwaare 162—165 große 160-–162 kleine 150—155 M.

Haber: unveränd. loco 145—150 M. Erbjen: Rochwaare 155—165 M. Futterwaare 150—155 M. Rübjen, Raps: ohne Handel. Spiritus: pro 100 Liter à 100 pCt. 58—58,50 M. Rubelcours: 421 Marf.

	Festjehungen der städtischen Markts Deputation.	Her	ffer brigft.		Her dright.		geringeWaare Höch= Nie= fter drigft. M. Vf. M. Pf.		
0	Weizen, weißer Weizen, gelber Roggen, pro Gerste, 100 Hafer, Rilo	10 00	21 40 21 — 17 10 16 60 15 40 18 70	20 70 20 50 16 90 15 90 15 20 17 70	20 10 20 10 16 70 15 30 15 — 17 30		19 — 18 90 16 30 14 40 14 60 15 70		
5 00 0	Rübsen, Winterfrucht Rübsen, Sommerfrucht Dotter Schlagleinsaat	nm ·	23 22 22 22 22 26 17	25 25 —	21	25 25 26 25 16 17 17 17 17 17 17 17	50 50 50 50 50 50		

Kleesamen, schwacher Umsatz rother ruhig, per 50 Klg. 32—39 bis 44—48 Mt. weißer unveränd., per 50 Kgr. 44—53—62—74 M. hochseiner über Rotiz bez.

Rapstuchen, behauptet, per 50 Kilogr. 6,50-6,70 M. fremb',

6,10—6,30 Mt.

6,10—6,30 Mt.

Leinfuchen, preißhaltend per 50 Kilo 9,60—9,90 Mt.

Leinfuchen, preißhaltend per 50 Kilo 9,60—9,90 Mt.

Leinfuchen, fchwach gefragt, per 100 Klgr. gelbe 7,20—7,80—8,20

Mt. blaue 7,20—7,80—8,20 Mt.

Thymothee, unverändert, per 50 Kilgr. 18—22—25 Mrt.

Bohnen, ohne Zufuhr, per 100 Kgr. 21,50—23,00—23,75 Mrt.

Mais, in matter Stimmung per 100 Kgr. 14,60—15,00—15,50 M.

Widen, vernachlässigt, per 100 Kilogr. 13,00—13,50—14,20 M.

Kartosfeln: per Sad (2 Keuscheffel a 75 Klgr. Brutto = 150 Kb.)

beste 4,50—6,00 M., geringere 3,00—3,50 M., per Reuschefiel (75 Kb. Brutto) beste 2,25—3,00 M., geringere 1,50 bis 1,75 M. per 2 Str. 0,14—0,18 Mart.

Seu: per 50 Kilogr. 2,50 bis 3,00 M.

Stroh: per Schoot 600 Kilogramm 19,00—21,00 M.

Mehl: in ruhiger Haltung, per 100 Kilog. Britan sein 29,75—30,75 M.— Roggen sm. 26,50 bis 27,25 M. Hausbaden 25,25 bis 26,25 M., Roggen suttermehl 10,90—11,80 M., Weizenstein 10,20 bis 10,70 Mart.

Breslau, 9. April. (Amtlicher Produkten-Börsen-Bericht.)
Rleesaat, rothe matt, ordinär 20 — 28, mittel 30 — 34, sein 38—42, hochsein 44—48.
Rleesaat, weiße unverändert, ordinär 35—45, mittel 48—52, sein 55—65, hochsein 70—75, erquisit über Notiz.
Roggen: (per 2000 Psfb.) unverändert, Gefündigt 5,000 Bentner Abgelaufene Kündigsch. — per April 163,— Gd. per April-Mai 163,— Gd. — per Maisumi 165,50 bez. per Juniszuli 167,50 bez. u. Br. per Fulisungust 161 Gd. per Augusts—September — Beizen: ver April 210,— Br. per April-Mai 210,— Br. per Maisumi 214,— Br. per Juniszuli 218 Br. daser: Get. — Etr. per April 150 Br. ver AprilsMai 150 Br. per Maiszuni 150 Br. per April 240 Br. 236 Gd. per AprilsMai —.

Rüböl: ruhig. Gek. — Zentner, Loko 54,50 Br. per April
52,50 Br. per April:Mai 52,50 Br. per Mai-Juni 53 Br. per Juni:
52,50 Br. per Eeptember-Oktober 55,25 bez. u. Br. per Oktober-Oktober 55,75 Br. per Rovember-Dezember 56,25 Br.
Betroleum: per 100 Klgr. loko und per April 28 Br.
Epiritus: geschäftsloß, Gekündigt — Liter, Loko — per April u per April:Mai 61,— Gd. per Mai-Juni 61,30 Gd. per Juni-Juli 62 Br. per Lugust 62,50 Br. per August-September 62,50 Br. per Eeptember 58,50 Br.
Indi: ruhig.

Bloclawek. Karl Gierke, XIII. 2798, leer von Oberberg nach Broms-Eerg. Johann Bener, VI. 427, Ziegelsteine, von der 6. Schleuse nach Bromberg.

Bromberg.

Stromberg.

Stromberg.

August: Violand Brome Spromberg.

Trombericht

aus dem Sekretariat der Hodelskammer zu Posen.

Maskenskand und Brome Spromberg.

Bromberg.

Stromberg.

Stromberg.

Stromberg.

August: Violand Brome Sprome Spromber der Sproßen.

Maskenskand und Brome Sprome Spromberg.

Maskenskand der Großen Schleuse.

Maskenskand der Großen Schleuse.

Amtliches.

Berlin, 9. April. Der Kaiser hat den Landgerichts – Direktor Petersen in Straßburg zum Senats – Bräsidenten dei dem kaiserlichen Oberlandesgerichte und den Ersten Staatsanwalt Dr. Zentner in Zabern zum Landgerichts-Direktor bei dem Landgerichte in Straßburg erzungen.

Dem Notar Beis zu Oberhergheim ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Justizdienste des Reichslandes zum 1. Mai 1880 ertheilt.

Dem Notar Beg in Oberhergheim ist die nachgesuchte Entlastung aus dem Justidienste des Keichslandes zum 1. Mai 1880 ertheilt.

Der König hat den Forstmeister Mettstad zu Hannover zum Obers Forstmeister und Mitdrigenten der Absteilung für Forsten bei der dortigen königl. Finanzdirektion und den Obers Förster hind zu Salzmünster zum Forstmeister mit dem Range der Regierungsräthe, sowie den bisherigen Enmungslälzeiter Dr. Bogt in Essen zum Provinzialschulkrath ernannt.

Der König hat den Forstmeister Nettstad zu Hannover zum Obers Försten bei der der Kahn 1030, Süske, mit 1890 Itr. Kips von Posen nach Berlin. Kahn 335, Kuscheski, mit 88 Rm. Brennholz von Kresowo nach Posen. Kahn 16388, Generalczost, mit 1000 Itr. Thon von Posen nach Kolo.

Brücke in Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Berlin. Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Berlin. Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Berlin. Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Berlin. Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Berlin. Schachhai mit 2200 Zentner Mehl von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerk. Kips von Posen nach Küftrin.

Zerkinstellen in 1890 Zerkinstellen

dial-Schulrath ernannt.

Der Provinzial-Schulrath Dr. Bogt ist dem Provinzial = Schuls Rollegium zu Roblenz überwiesen worden.

Dem Forstmeister Sints ist die Forstmeisterstelle Gumbinnen = Lassehnen, welche durch die Versetzung des Forstmeisters Goullon erledigt ist, und dem Oberförster Knorr die Oberförsterstelle zu Salmünster im Regierungsbezirk Kassel übertragen worden. Der Oberförster-Kandidat Ambronn ist zum Oberförster ernannt und es ist ihm die bisher interimistisch von ihm verwaltete Oberförsterstelle zu Rittel im Regierungsbezirk Marienwerder definitiv übertragen worden. Der Oberstörsterstandidat Graf von der Schulenburg-Angern ist zum Oberförster ernannt und es ist ihm die durch Bersetzung des Obersörsters Krappe erledigte Oberförsterstelle zu Oberhaus in der Provinz Hannover überstragen worden. tragen worden.

Pocales und Provinzielles.

Bofen, 10. April.

r. Zum Verkauf der einen Hälfte des Postgebändes an der Wilhelmsstraße auf Abbruch stand gestern ein Termin an. Das Meistgebot wurde mit 2070 Mf. abgegeben.

r Beim Ban bes Oberlandesgerichte Gebandes find gegenwärtig 20 Maurergesellen beschäftigt. Nachdem der Sand, welcher auf die Asphalt-Folirschicht im Spätherbst v. J. aufgeschüttet worden war, entfernt worden ist, werden gegenwärtig die Ziegelmauern auf dieser

Schicht aufgeführt.
r. **Der Kanal** auf dem Alten Markte zwischen den ehemaligen Schmudelbuden und der Büttelstraße war in der vergangenen Nacht an einer Stelle eingesunken.

r. Bei einem Fischhändler von außerhalb wurde auf dem gestrigen Wochenmarkte 1 3tr. Krebse polizeilich mit Beschlag belegt, weil

geftrigen Wochenmarte i Ir. Kredse polizeltich mit Verichlag belegt, weil dieselben einerseits zu klein waren, andererseits gegenwärtig die Schonseit für Kredse ist. Die Thiere wurden in die Warthe ausgesetzt. r. Thierquälerei. Die Kälber werden in unserer Stadt auf Dandwagen häusig in der Weise gefahren, daß sie übereinander gelegt werden, und dadurch große Quälerei erleiden. Gestern wurden an mehseren Stellen derartige Wagen von Schuhmännern angehalten, und dassir Sorge getragen, daß die Qual für die Thiere aushörte.

Staats= und Volkswirthschaft.

** Berlin, 9. April. [Viehmark.] Es standen zum Berfauf: 113 Rinder, 914 Schweine, 801 Kälber und 384 Hammel. Rinder waren, wie gewöhnlich am Freitage, nur in geringerer Qualität am Plat und varierte der Preis je nach Beschaffenheit zwischen 30 bis 45 Mark per 100 Ph. Schlachtgewicht. Der Markt wurde nicht geräumt. Auch dei Schweinen war beste Waare sast gar nicht vertreten, wurde auch nicht begehrt; ebenso sehlten Bakoner; Landschweine verblieben ungefähr auf der letzt erzielten Höhe von 51—54, schwere Waare die 56 M. Russen, der letzt erzielten Heile von 51—54, schwere Waare die 56 M. Russen, erhielten 48—52 M. per 100 Pfd. Schlachtgewicht dei 20 Prozent Taxa. Kälber sowohl wie Hammel, welche letzteren ja nur in sehr geringer Anzahl am Markt waren, wurden langsam geräumt und erstere mit 45—50, letztere mit 40—50 Pf. pr. 1 Pfd. Schlachtgewicht bezahlt.

*** Die Etadt Breslau beabsichtigt eine 4prozentige Anleihe im Betrage von 25 Millionen auszunehmen, um aus dem Erlöß derselben theils ältere 4prozentige Schuldverschreibungen zurückzuzahlen, theilß säbtische Bauten auszusschwei.

theils altere Aprozentige Schuldverschreibungen zurückzuzahlen, theils nannt wirb.

*** Breslau, 9. April. [Der Verwaltungsrath der Oberschließen Eisenschlichen Eräften vorsehaltlich der Entscheidung des Ministeriums.

Bromberg, 9. April. [Schiffsverfehr auf dem Bromberg, 9. April. [Schiffsverfehr auf dem Eeflagte, 6 Männer, wurden zur Verbannung nach Sibirien Erstentwart und auf 6 bis 10 Jahre verurtheilt.

113r bill.8

Mastenkrahn an der großen Schleuse.

1. April: Modrack und Blankenberg, whe mit leeren Zillen von Dranienburg nach Krajkowo.

3tr. Thon von Posen nach Kolo.

Brücke in Schwerin a. W.

3. April: Kahn 3248, Hermann Schacke, mit 2200 3tr. Spiritus von Beisern nach Hamburg. Kahn 1157, Karl Lenke, mit 2000 3tr. Holskohlen von Birnbaum nach Berlin.

4. April: Kahn 8077, Gottlieb Machule, mit 2300 3tr. Roggen von Wronke nach Berlin. Kahn 286, Karl Rumpe, mit 2300 3tr. Spiritus von Jirke nach Berlin. Kahn 994, Robert Mieter, mit 2100 3tr. Spiritus von Birnbaum nach Berlin. Kahn 1035, August Hersenth, mit 2200 3tr. Spiritus, Kahn 292, Franz Perforth, mit 2100 3tr. Spiritus, Kahn 276, Karl Perforth, mit 2203 3tr. Spiritus, Kahn 276, Karl Perforth, mit 2203 3tr. Spiritus, sämmtlich von Zirke nach Berlin. Bille 14603, Somund Straus, Jille 12063, Christian Ukert, beide mit je 2100 Km. Brennholz von Birnbaum nach Berlin.

5. April: Zike 16640, Ferdinand Gericke, mit 2300 3tr. Feldsteine

3ike 16640, Ferdinand Gericke, mit 2300 3tr. Feldsteine von Weiße nach Morn. Kahn 1224, Karl Kurzweh, mit 2400 3tr. Roggen von Birnbaum nach Magdeburg. 5. April:

Angekommene Fremde.

Pofen, 9. April.

Buckom's Hotel de Rome. Die Rittergutsbes. Lieutenant Cunow a. Schocken, Molinek a. Schlawa, Wehner a. Petersdorf Fabri-kant Grimme a. Palberstadt, General-Agent Schlenner a. Berlin,

fant Grimme a. Halberstadt, General - Agent Schlenner a. Berlin, Schauspielerin Fräul. Szepanska a. Sigmaringen, die Kaust. Arndt a. Plauen i. B., Klement a. Stettin, Stern a. Aachen, Kromisky a. Berlin, Neumann und Klinner a. Breslau, Emgé a. Haunau, Kennemann a. Neuß, Pander a. Chemnis.

Mylius Hotel de Dresde. Seh. Sanitäisräthin Frau Dr. Zelasko mit Tochter a. Kowanowko, Superintendent Warnis a. Obornik, Lieut. der Reserve Richter a. Berlin, Lom.-Pächter Jakobi u. Frau a. Wittewer, Künstlerin Kierschner, Fadrisbesiger Morits und die Kaustleute Meyer, Jgel, Boehm, Schweizer und Schröder a. Wersehurg. Raufleute Mener, Igel, Boehm, Schweizer und Schröder a. Berlin, Samhammer a. Stuttgart, Scheuer a. Schwerin, Fischer a. Merseburg,

Ilner a. Hanau.
Stern's Hotel de l'Europe. Frau Eulenberg a. Bresslau, Frau Schwersenz nebst Tochter a. Schrimm, Banquier Lewi a. Hamburg, Mentier Oppenstein a. Bitterfeld, die Kaufl. Adler a. Franksfurt, Kay a. Herdier Oppenstein a. Rassel, Rentier Oppenstein a. Bitterfeld.

Grand Hotel de France. Frau Nittergutsd. Gräfin Pot-worowska a. Przysieka, die Nittergutsdes. Graf Skozewski a. Kajsko-wek, v. Taczanowski a. Kuczkow, v. Jaraczewski a. Jaworowo, v. Ja-krzewska und Familie a. Golina, v. Morawski a. Jurkowo, v. Moz-czenski a. Przysieka, v. Jaraczewski a. Sobiejuchy, v. Hulewicz u. Sohn a. Kościanki, v. Urbanski a. Polen, die Kaufl. Gebr. Engländer a. Ber-lin, Hacker a. Plauen, Frisch a. Paris.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 9. April. Die "Wiener Zeitung" publizirt ein kaiserliches Handschreiben, durch welches der gemeinsame Finanzminister Hofmann auf Ansuchen unter Vorbehalt der Wiederverwendung und Verleihung des Großfreuzes des Leopoldordens seiner Stelle enthoben und der Präsident des ungarischen Abgeordnetenhauses Szlavy zum gemeinsamen Finanzminister ernannt wird.